

Jahresbericht 2023

2023

Vorwort von Co - Präsident Stefan Rüdlinger

Tunafanya nini kesho? - Was machen wir morgen? Um diese Frage drehte sich das letzte Jahr. Schon früher war ich ein Meister darin, Pläne zu schmieden, sie dann umzusetzen, war weniger wichtig. Es ging darum, die Grenzen des Möglichen zu erforschen. So habe ich die Umsetzung oft auf morgen verschoben.

Kila kitu fresh wurde nicht groß geplant, alles ist so natürlich und ungezwungen entstanden, dass umfangreiche Pläne eher hinderlich gewesen wären. Aber der Blick war immer auf morgen gerichtet: Bildung als Schlüssel für eine positive Zukunft.

Zimmerleute erkennen schnell, was für die problematische Infrastruktur in Sansibar verantwortlich ist: mangelnde Instandhaltung. Man merkt in Europa, wie sich die Wartungs- und Reparaturkultur im deutschsprachigen Raum auszahlt. Oder wie lange dauert es bei uns, bis ein Schlagloch repariert ist?

Wir alle haben in den letzten vier Jahren mit viel Herzblut etwas Schönes und Nachhaltiges aufgebaut. Was machen wir morgen? Was muss kontrolliert, gewartet oder repariert werden? Diese Fragen haben wir in diesem Jahr geklärt. Planen war schön und wichtig. Aber wir freuen uns darauf, im Jahr 2024 wieder etwas Handfestes in die Tat umzusetzen.

ICF – International Cooperation Forum

Wie schon 2022 durften wir auch letztes Jahr unser Projekt am ICF vorstellen. Diesmal war das Thema Youth 4 Solutions. Dabei konnten wir mit anderen NGOs über pragmatische Lösungen für die Probleme unserer Zeit diskutieren und uns untereinander vernetzen. Eine spannende Begegnung war die mit Bundesrat Ignatio Cassis, der auf die Frage "Was braucht es für eine positive Zukunft? mit Curiosity (Neugier) geantwortet hat. Neugierig sind und bleiben wir auch in Bezug auf unsere Weiterentwicklung.

Generalversammlung 4. März 23

Die Generalversammlung war relativ einfach. Bei der Vorbereitung und der Analyse der Zahlen haben wir festgestellt, dass wir die drei Bildungsziele, die wir uns gesetzt haben (am Ende dieses Dokuments), erreicht haben und dass wir alles, was wir uns vorgenommen haben, bereits erfolgreich umgesetzt haben. Das haben wir zelebriert.

Diesen Erfolg zu bewahren und als Fundament für unsere Zukunft zu zementieren, stand bei der Entwicklung unserer Jahresziele im Vordergrund. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, uns im Laufe des Jahres 2023 auf die Ausarbeitung eines Plans zu konzentrieren, um uns für die kommenden Jahre zu positionieren. An der GV haben wir deshalb das Projekt fresh - future ins Leben gerufen. Passend dazu wurde Lisa als neues Mitglied begrüßt. Zudem wurde Markus Flückiger neu in den Vorstand gewählt.

Ein neues Mitglied

Lisa Trees hat kila kitu fresh im September 2022 als Teilnehmerin hautnah erlebt und unterstützt. Ihr Aufenthalt auf Zanzibar hat sie begeistert. Ihr gefällt die Hands-on-Mentalität unseres Vereins. "Eifach mal mache statt nume rede", sagte sie, als sie sich als neues Mitglied anmeldete. Schon vor der offiziellen Aufnahme sprühte sie vor Ideen und Tatendrang. Die sie bei der Arbeit für fresh - future gut einsetzen konnte.

Fresh – future

Wie bereits erwähnt, haben wir mit großem Erfolg kila kitu fresh einfach Stück für Stück aufgebaut. Ein solides und großartiges Fundament, das vieles tragen kann. Aber was bauen wir darauf? Ein Schloss eine Villa oder bleibt es ein offener schöner Platz?

Du als Leser, der Du uns schon unterstützt hast oder noch unterstützen möchtest, in welcher Form auch immer, möchtest eine Vision, ein Ziel oder etwas Messbares, an dem Du Deine Investition messen kannst, vorher und nachher. Diesem Anspruch fühlen wir uns verpflichtet. Also haben wir uns an die Arbeit gemacht um dir etwas präsentieren zu können.

Die Grundfrage war einfach, wie wird sich kila kitu fresh in den nächsten fünf Jahren entwickeln?

Danach haben wir uns wöchentlich getroffen um unseren Verein komplett zu analysieren - Was ist die Basis für den Erfolg? Was müssen wir noch besser machen? Was sind unsere Stärken? Was sind unsere Schwächen? Wer ist am Projekt beteiligt? Was geben Sie? Was brauchen Sie?

Das waren wichtige Fragen.

Das zusammengefasste Ergebnis unserer Arbeit:

Als Basis haben alle Mitglieder aus beiden Ländern unseren Verein benannt und beschrieben. Darauf aufbauend konnten wir gemeinsam unsere Vision, Mission und Werte erarbeiten.

Vision

Der Zugang zu kostenloser und hochwertiger Bildung fördert die persönliche Entwicklung. Wir wollen diese Möglichkeit ermöglichen. Das Engagement von Kila Kitu Fresh schafft eine positive Lernatmosphäre, nachhaltige Erfahrungen und trägt so zu einer positiven Welt von morgen bei.

Mission

Die Mission von Kila Kitu Fresh ist es, motivierte Menschen zusammenzubringen, um unsere Ziele zu erreichen. Wir entwickeln Sansibar mit innovativen Ideen, ermöglichen Workshops und schaffen neue Arbeitsplätze.

Werte

Gemeinsam

Freundschaft

Hilfe & Unterstützung

Erfahrungen

Neue Dinge lernen

Positivität

Die drei Bildungsziele (am Ende dieses Dokuments) bleiben weiterhin bestehend. Neu und auch messbarer haben wir folgende Ziele definiert:

Jahr	Anzahl Kurse	Teilnehmer pro Kurs (für Berechnung)	Total Teilnehmer	Kosten pro Teilnehmer	Kosten pro Jahr
2024	5	4	20	500	10'000
2025	6	4	24	500	12'000
2026	7	4	28	500	14'000
2027	7	4	28	500	14'000
2028	7	4	28	500	14'000

Umsetzung

Die Arbeit an Fresh - Future hat uns gezeigt, dass Kila Kitu Fresh ein bodenständiger Verein ist, der sich nicht in den Vordergrund drängt und das auch nicht muss. Das Konzept ist solide und tragfähig. Wir glauben weiterhin an unser Projekt und sehen die positiven Auswirkungen auf alle Beteiligten. Für unsere Zukunft heißt das vor allem pflegen und verschönern. Wie ein Garten.

Das Wachstum kommt mit der Liebe und dem Herzblut, das man hineinsteckt und vor allem nicht schnell. Wir lassen uns auch nicht hetzen - pole pole wie sie in Sansibar sagen - langsam, langsam.

Die wichtigsten Punkte, die wir jetzt angehen, sind die Unterkunft für die Teilnehmenden angenehmer zu gestalten, die internationale Kommunikation zu verbessern und die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen zu stärken.

Karma - Investors

Während wir im Jahr 2023 aufgrund der guten finanziellen Lage und der Entwicklung von Fresh - Future, welches auch als Spendenkonzept fungiert, mehrheitlich auf Spendenaufrufe verzichtet haben, haben wir die Zeit noch genutzt, um alternative Möglichkeiten zu erarbeiten, wie man uns finanziell unterstützen kann.

Für die guten Seelen, die uns längerfristig unterstützen möchten, haben wir nun die Möglichkeit geschaffen, Karma - Investor zu werden.

Was ist das?

Mit einem Jahresbeitrag ab CHF 100 kannst du dich als Karma - Investor anmelden. Als Karma - Investor wirst du mindestens 1x pro Jahr zu einem Kila Kitu Fresh Event eingeladen, welcher sowohl informativ als auch gesellig ist.

Kazi fresh – Kurse

Das Jahr begann schnell. Bereits im Januar haben Diego und Lara damit begonnen, die Schule in Dimani innen und außen neu zu streichen. Insgesamt wurden 689m² gestrichen.

Nach einer längeren Pause reisten Lukas, Stefan und Ruedi im Juli nach Zanzibar. Verteilt auf drei Schulen wurden 213 Tische, 62 Stühle und ein ganzes Dach repariert.

Im August und September haben unsere Mitglieder auf Zanzibar alles selbst in die Hand genommen und zwei Kurse hintereinander selbst organisiert. Beim vierten Kurs waren wir zum ersten Mal in

Kibondeni und als wir am Ende des Tages hörten, dass an einem Tag 65 Stühle und 15 Tische repariert worden waren, konnten wir es kaum glauben. Aber die Bilder und Videos zeigten uns, dass die Lehrer und Schüler von der Initiative so begeistert waren, dass sie selbst mit anpackten.

Auch Damian und Tobias schlossen das Jahr im November erfolgreich ab und reparierten zusammen 236 Stühle.

Togheter we can! – Salum

Total in Zahlen 2023

Kazi fresh

Repariert

Schulbänke	57
Tische	354
Stühle	402
Türen	2
Fenster	9

Neu

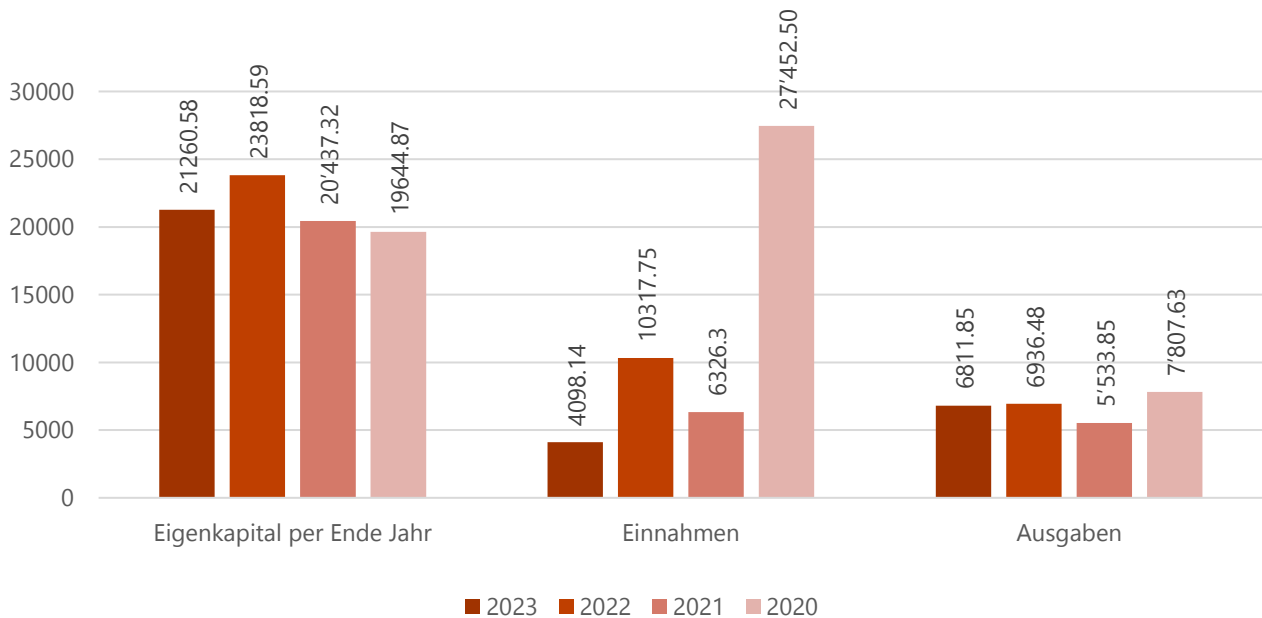
Wände gestrichen m2	689
Wellblechplatten (Dach)	22

573

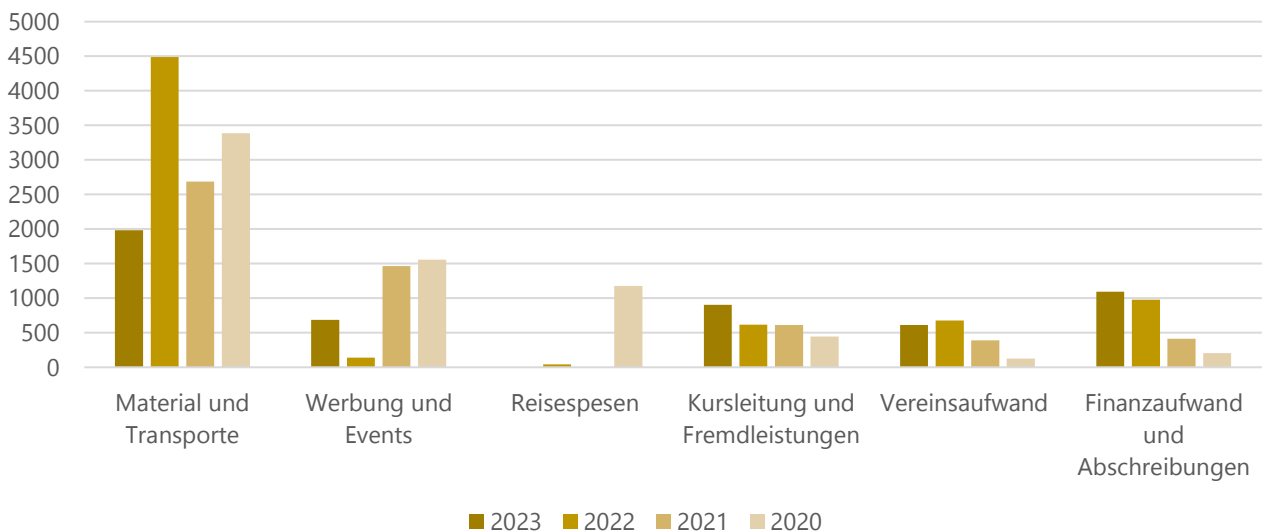
Total Sitzgelegenheiten wiederhergestellt:

Finanzen

Erfolgsrechnung und Bilanz mit Vorjahresvergleich



Ausgaben im Detail



2024

Das Jahr 2023 war geprägt von Fragen. Das neue Jahr bringt die Lösungen. Jetzt wird wieder gemacht. Kila kitu fresh wird sich wieder zeigen und positiv auffallen. Wir haben nun auch das organisatorische Fundament, um weitere Schritte gehen zu können.

Wir danken allen Unterstützern von ganzem Herzen

kila kitu fresh

1. support public schools
in zanzibar with new desks
and by reconstructing
broken infrastructure.
so no one has to sit on a wet floor



2. create an inspirational
work environment, to learn
new skills and to enhance
the existing knowledge.
to gain confidence and possibilities



3. experience a different
culture, improve your way
of communication, meet
people, make memories.
let new friendships blossom

